



Susanne Hoffmann

Anjou und die Burg der Spiegel

Spiritueller Roman

März 2015, spiritbooks

Taschenbuch

ISBN: 978-3-944587-02-8

Preis: 16,90 Euro

ca. 210 Seiten

Eine verletzte Krähe, ein archaisches Ritual und eine blinde Spiegelscherbe: Auf der Suche nach der mysteriösen Burg der Spiegel gelangt Anjou immer tiefer in das Reich des Schwarzen Ritters, dessen Einfluss die Menschheit zu vernichten droht. Schon bald wird die Reise durch Fremdland zu einem unberechenbaren Abenteuer, bei dem am Ende nur eines zählt: der Mut, zum Wesentlichen im Leben vorzudringen und den Weg des Herzens zu gehen.

Anjou, die Hauptfigur in diesem Roman, ist auf der Suche nach sich selbst, seinen Wurzeln und nach dem Wesen des Seins – eine Suche, bei der sich Menschen jeden Alters und jeder Herkunft wiederfinden können. Eine berührende Geschichte vom Sinn menschlichen Seins hat die Autorin Susanne Hoffmann hier aufgeschrieben. Sie weiß: Bewusstheit beginnt im Herzen. Und sie versteht es, ihre Leser in Bann zu

ziehen mit dieser spannenden Geschichte, die Herz, Verstand und Seele zum Schwingen bringt. Schwierige Phasen durchzustehen, große Aufgaben zu meistern und die eigene Angst zu überwinden, wird anhand des Beispiels von Anjou zu einer willkommenen Herausforderung. Seine weise Krähe Ronda sagt einmal zu Anjou: „Wer den Spiegel weise nutzt, braucht nichts im Leben zu fürchten, denn er wird wissen, dass das Leben immer nur das Beste für ihn bereithält. Er kann in jeder Herausforderung eine Chance sehen und sie mit Hilfe des Spiegels zum eigenen Wachstum nutzen. Da bleibt kein Raum für Angst.“ Und sein Freund, der Drache, der so gern in Reimen spricht, rät ihm: „Wenn du willst das Dunkel lichten, musst du es zunächst mal sichten.“ Die Geschichte ist lustig und ernst, weise und spannend, voller Licht, mit viel Gefühl und vielen heilenden Botschaften.